

"Einmischen!"

Ausgabe No. 4/2022 | 19. Dezember 2022



Editorial

Liebe Beteiligungsinteressierte,

das Jahr neigt sich dem Ende und somit sehen Sie hier auch den letzten Newsletter „Einmischen“ 2022 vor sich. Auch in diesem Jahr hat sich einiges getan im Bereich „Politische Teilhabe“ der Kölner Freiwilligen Agentur und auch bei der Öffentlichkeitsbeteiligung in Köln.

Vor rund 10 Jahren gab es die ersten Impulse aus der Stadtgesellschaft in Richtung von mehr Teilhabechancen und Öffentlichkeitsbeteiligung, die letzten Endes zur schrittweisen Einführung der systematischen Öffentlichkeitsbeteiligung in Köln und dem Punkt an dem wir heute stehen führten. Bereichsleiter Dieter Schöffmann fasst die Entwicklungen der letzten 10 Jahre in einem Artikel für Sie zum Nachlesen zusammen. Auch für die Zukunft gibt es aus unserer Perspektive erfreuliche Nachrichten zu vermelden: Die Ausschreibung des auf die Dauer von jeweils 2 Jahre zu besetzenden städtisch geförderten stadtesellschaftlichen Teils des kooperativen Büros für Öffentlichkeitsbeteiligung konnten wir auch diesmal für uns gewinnen und freuen uns somit auch die mittelfristige Zukunft der

Öffentlichkeitsbeteiligung in Köln aktiv mitgestalten zu können.

Als Königsklasse der Öffentlichkeitsbeteiligung kann die Ko-Produktion angesehen werden, bei der alle beteiligten Akteursgruppen, ob Verwaltung, Politik oder Stadtgesellschaft auf Augenhöhe gemeinsam verhandeln und Verantwortung tragen. Unter welchen Bedingungen echte Ko-Produktion gelingen kann und welche spannenden Möglichkeiten sich in diesem Feld ergeben können, erfahren Sie im entsprechenden Beitrag.

In diesem Newsletter erwarten Sie weitere spannende Beiträge, etwa zur Beteiligung von Menschen mit verschiedenen Beeinträchtigungen, die bisher in Beteiligungsverfahren als stille Gruppe „einfach mitlaufen“ – dies soll sich nun Dank gezielter Leitfäden ändern. Außerdem werfen wir anhand eines Interviews Licht darauf, welche Bedeutung gesellschaftspolitisches Engagement insbesondere für Menschen mit Fluchterfahrung haben kann. Und auch das uns stets begleitende Thema des Engagements für den Klimaschutz und entsprechende gesellschaftliche Impulse wie auch Maßnahmen findet in diesem Newsletter neben einigen weiteren Artikeln Platz.

Wir wünschen viel Freude beim Lesen und ein gutes Ankommen im neuen Jahr.

Ihre „Einmischen!“-Newsletter-Redaktion

In eigener Sache

Weiterhin Engagierte für unsere Projektteams gesucht

Wenn Sie die Förderung politischer Teilhabe in Köln mit Ihrem Engagement, mit Ihren Erfahrungen und Kompetenzen unterstützen möchten, können wir vom Bereich „Politische Partizipation“ mehrere Möglichkeiten bieten: Das „Aktionsteam“ wirkt...

[mehr erfahren](#)

Politische Partizipation - Förderung, Maßnahmen ...

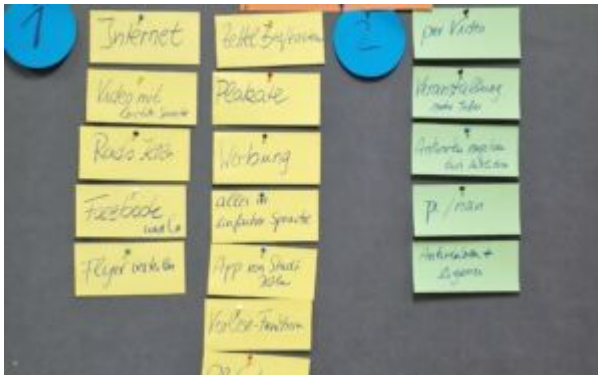
2012 – 2022: Zehn Jahre Wirken für eine bessere Beteiligungskultur in Köln



Seit zehn Jahren wirkt die Kölner Freiwilligen Agentur für eine bessere Beteiligungskultur in Köln. Ausgelöst durch die Ereignisse um den geplanten Bau des Bahnhofs „Stuttgart 21“ (mehrjährige Proteste, die u.a....

[mehr erfahren](#)

Systematische(re) Beteiligung von Menschen mit Behinderung



Menschen mit Behinderung werden bisher nicht systematisch bei Verfahren der Öffentlichkeitsbeteiligung in Köln einbezogen. Um dies zu ändern, erarbeiten wir aktuell einen Leitfaden hierzu (in Kooperation mit dem städtischen Büro...

mehr erfahren

Infrastruktur für Öffentlichkeitsbeteiligung

Vom trisektoralen Beirat zum stadtgemeinschaftlichen Beratungsgremium

Aus dem trisektoralen „Beirat für Systematische Öffentlichkeitsbeteiligung“ soll im kommenden Jahr das „Stadtgesellschaftliche Beratungsgremium Öffentlichkeitsbeteiligung“ werden. Dieses Gremium soll den Ratsausschuss für Bürgerbeteiligung, Anregungen und Beschwerden zu Grundsatzfragen der Beteiligungskultur...

mehr erfahren

Kölner Akteure für Engagement und Beteiligung

Einmischen wenn...ich Fluchterfahrung habe

Unser Redaktionsmitglied Julian Bickmann im Gespräch mit Ahmad Sabsabe, DAAD Preisträger 2022 der katholischen Hochschulen NRW, über die Perspektive von Ahmad als Menschen mit Fluchterfahrung auf politisches Engagement: Ahmad [...]

[mehr erfahren](#)

Die Bürgergemeinschaft rund um den Rathenauplatz



Heute möchten wir Ihnen eine weitere Initiative vorstellen, bei der sich Menschen aktiv für ihre Nachbarschaft einsetzen: Die Bürgergemeinschaft Rathenauplatz. Idyllisch im Herzen von Köln im Quartier Latäng gelegen bietet...

[mehr erfahren](#)

"Forum" - Einladung zur Debatte

Mit der Newsletter-Rubrik "Forum" laden wir ein, den Stand und die Entwicklung der Beteiligungskultur in Köln zu debattieren. Was läuft gut? Was kann, was muss verbessert werden? Welche Innovationen werden empfohlen? Was ärgert? ...? Für sachlich argumentierende, zur Diskussion einladende Beiträge sind wir dankbar. Wenn Sie eine Idee für solch einen Beitrag haben, schicken Sie uns eine Mail (beteiligen@koeln-freiwillig.de) oder rufen uns an (0221 888 278-16).

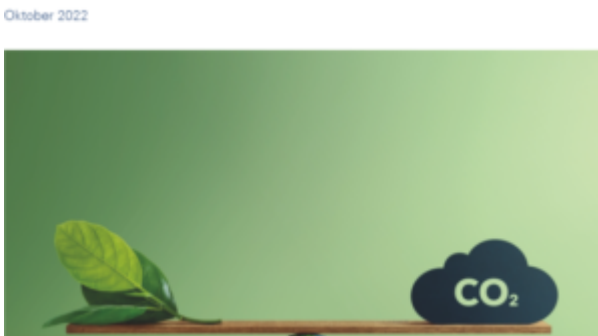
Mehr Engagement für das Klima! Beteiligung der Zivilgesellschaft für den Klimaschutz



Die Klimakrise ist jetzt und sie ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Die letzte COP27 in Ägypten hat einmal mehr gezeigt, dass die internationale Kooperation derzeit in einer Krise,...

[mehr erfahren](#)

Köln klimaneutral bis 2035!? – Welche Beiträge sollte und könnte die Stadtgesellschaft leisten?

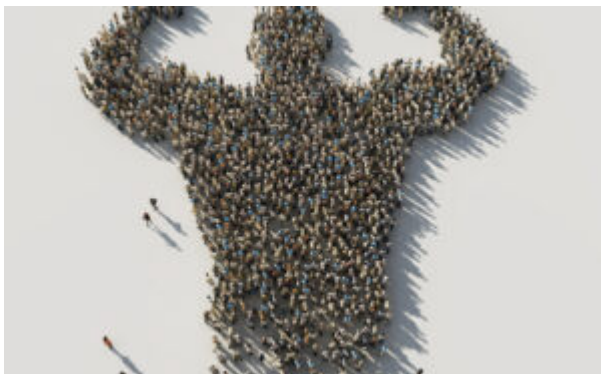


Link zum Fachgutachten Köln soll bis 2035 klimaneutral werden. Ein umfang- und detailreiches Gutachten soll den Handlungsrahmen zur Erreichung dieses Ziels bilden. Es benennt wichtige CO₂-Minderungspotenziale für Köln. Das hat der...

[mehr erfahren](#)

Tipps - Literatur - Dokumentationen

„Ko-Produktion“: Komplexe Herausforderungen gemeinsam mit allen Betroffenen bewältigen



Damit Köln bis 2035 klimaneutral wird, müssen möglichst viele organisierte Akteure sowie einzelne Menschen in Köln so mit ins Boot geholt werden, dass sie mit ihren je eigenen Möglichkeiten zum...

[mehr erfahren](#)

NRW-Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement bietet Engagierten, Initiativen und Vereinen Unterstützung



Landesservicestelle
für bürgerschaftliches Engagement
Nordrhein-Westfalen

Die Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement eine zentrale Anlaufstelle des Landes Nordrhein-Westfalen für Engagierte, Vereine, zivilgesellschaftliche Organisationen, Verbände und Initiativen. Sie bietet Orientierung und Hilfestellungen, die vor Ort nicht geboten werden...

[mehr erfahren](#)

Impressum

Dieser Newsletter wird herausgegeben von der Kölner Freiwilligen Agentur e.V. | Bereich "Politische Partizipation"

Redaktion: Julian Bickmann, Sophia Janker, Marvin Jürgens, Lisa Knobe, Dieter Schöffmann (v.i.S.d.P.) | Ausgabe #4/2022 - 19.12.2022

Fotos: Alle Fotos © Kölner Freiwilligen Agentur e.V. – außer wenn anderweitig angegeben

Kölner Freiwilligen Agentur e.V. | Politische Partizipation, Clemensstr. 7, 50676 Köln, 0221 888278-16, beteiligen@koeln-freiwillig.de

Unser Online-Newsletter erscheint kostenlos jedes Quartal

Jetzt anmelden

[Newsletter abbestellen](#)